

EUROPAWAHL 2009

AMTLICHES ENDERGEBNIS IN MÜNCHEN

Das Wichtigste auf einen Blick

Insgesamt gab es 747 Wahlbezirke, eingeteilt in 664 Urnen-/Normalwahlbezirke und 83 Briefwahlbezirke.

Zur Wahl standen 31 Parteien.

1. Wahlbeteiligung

- Von insgesamt 896.703 **Wahlberechtigten** machten 43,2% (absolut: 387.606) von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Somit war die **Wahlbeteiligung** um 4,3 %-Punkte höher als bei der letzten Europawahl (2004: 38,9%). 131.531 Münchner Wählerinnen und Wähler nutzten diesmal die Möglichkeit der **Briefwahl**, das sind 33,9% aller Wähler. Der Anteil der Briefwähler ist im Vergleich zur letzten Europawahl deutlich gestiegen, damals lag der Anteil bei 26,4%.
- Insgesamt waren 1.592 **Stimmen ungültig**. Der Anteil ungültiger Stimmen beträgt 0,4%.

2. Gesamtstadt-Ergebnisse

- Die **CSU** erhielt in München mit 33,0% (absolut: 127.500) die meisten Stimmen bei der Europawahl 2009. Im Vergleich zur letzten Europawahl 2004 musste die CSU jedoch große Verluste hinnehmen. Damals erreichte sie noch 41,7% der abgegebenen Stimmen – das ist ein Minus von 8,7%-Punkten.
- Die **SPD** erhielt in München 16,9% (absolut: 65.266) der Stimmen und liegt damit um 1,9%-Punkte unter ihrem Ergebnis von 2004 (2004: 18,8%).
- Zweitstärkste Partei bei der Europawahl in München sind **die Grünen** mit 21,4% (absolut: 82.663). Bei der Europawahl 2004 erreichten sie 23,3%, das entspricht einem Minus von 1,9%-Punkten.
- Die **FDP** erhielt mit 13,6% (absolut: 52.506) ihr bisher bestes Ergebnis bei Europawahlen. Während CSU, SPD und Grüne Stimmenverluste verzeichneten, konnte die FDP ihr Ergebnis aus 2004 um 7,6%-Punkte verbessern.
- Die **Freien Wähler** und auch die **Linke** erhielten in München 3,1%.
- **Sonstige Parteien:** ödp 1,9%, **PIRATEN** 1,2%, **Die Tierschutzpartei** 0,9%, **BP** 0,8%, **REP** 0,7%, **RRP** 0,6%, **RENTNER** 0,5%, **DIE VIOLETTEN** 0,3%, **FAMILIE** 0,3%, **DIE FRAUEN** 0,2%, **DVU** 0,2%, **50Plus** 0,2%, **Volksabstimmung** 0,1%, **PBC** 0,1%, **CM** 0,1%, **AUFBRUCH** 0,1%, **DKP** 0,1%, **BüSo** 0,1%, **AUF** 0,1%, **DIE GRAUEN** 0,1%, **FBI** 0,1%, **FÜR VOLKSENTSCHEIDE** 0,1%, **Newropeans** 0,1%, **EDE** 0,0%, **PSG** 0,0%

3. Stadtbezirk– Ergebnisse

- In **19 der 25 Stadtbezirke** erhielt die **CSU** die Mehrheit. **Die Grünen** gingen in **6 Stadtbezirken** in Führung.

- **1.Stadtbezirk Altstadt-Lehel:** Die CSU ging mit 30,1% der Stimmen in Führung, vor den Grünen, die 25,1% erhielten. Die FDP erreichte im 1. Stadtbezirk mit 19,4 % ihr bestes Stadtbezirksergebnis. Die SPD kam auf 14,2%.
- **2.Stadtbezirk Ludwigsvorstadt – Isarvorstadt:** Mit 35,4 % der Stimmen wurden die Grünen stärkste Partei und erhielten in der Ludwigsvorstadt – Isarvorstadt ihr bestes Stadtbezirksergebnis bei dieser Europawahl. Die CSU erreichte 21,5%, die SPD 15,0% und die FDP 14,9%.
- **3.Stadtbezirk Maxvorstadt:** Die Grünen erreichten in der Maxvorstadt mit 27,8% der Stimmen die Mehrheit. Für die CSU stimmten 25,2% der Wählerinnen und Wähler. Die FDP kam auf 17,7% und die SPD auf 16,5%.
- **4.Stadtbezirk Schwabing-West:** Die Grünen erhielten mit einem Stimmenanteil von 26,3% und nur 0,3%-Punkte Vorsprung gegenüber der CSU (26,0%) in Schwabing-West die Mehrheit. Die SPD erhielt 18,9% und die FDP 15,8% der Wählerstimmen.
- **5.Stadtbezirk Au – Haidhausen:** Wie bei der letzten Europawahl erhielten auch diesmal die Grünen im 5.Stadtbezirk Au-Haidhausen mit einem Stimmenanteil von 33,2% die Mehrheit. Die CSU kam auf 22,3% der Stimmen, gefolgt von der SPD 16,3% und der FDP 14,0%.
- **6.Stadtbezirk Sendling:** Die Grünen erhielten mit einem Stimmenanteil von 29,6% die Mehrheit. An zweiter Stelle landete die CSU mit 25,3%. Die SPD erreichte 17,6% und die FDP 11,3%.
- **7.Stadtbezirk Sendling-Westpark:** 34,6% der Wählerinnen und Wähler votierten für die CSU. Die Grünen erhielten 19,9% der Stimmen, die SPD kam auf 17,8% und die FDP auf 12,0%.
- **8.Stadtbezirk Schwanthalerhöhe:** In diesem Stadtbezirk gingen die Grünen mit 34,0% der Stimmen und einem Vorsprung von 13,4%-Punkten gegenüber der CSU (20,6%) klar in Führung. Auf die SPD entfielen 17,2% und auf die FDP 10,9% der Wählerstimmen.
- **9.Stadtbezirk Neuhausen:** Auf die CSU entfielen 28,7% der Stimmen, gefolgt von den Grünen mit 25,5%. Die SPD erhielt 16,9% und die FDP 13,8%.
- **10.Stadtbezirk Moosach:** Mit 35,6% erhielt die CSU die meisten Stimmen. 18,8% der Wählerinnen und Wähler stimmten für die SPD, die Grünen kamen auf 16,0% und die FDP auf 11,8%.
- **11.Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart:** Mit einem Stimmenanteil von 32,8% führte die CSU, gefolgt von der SPD mit 21,1%, den Grünen mit 15,9% und der FDP mit 11,0%.
- **12.Stadtbezirk Schwabing-Freimann:** 31,4 % der Stimmen gingen an die CSU. Die Grünen erhielten 21,2%, gefolgt von der SPD mit 17,2%. Die FDP erzielte in Schwabing-Freimann ein Top-Ergebnis von 16,2 %.
- **13.Stadtbezirk Bogenhausen:** Die CSU erhielt mit 36,1% die meisten Stimmen. Zweitstärkste Partei wurde die FDP, die 17,4% der Wählerstimmen erhielt. Knapp dahinter kamen die Grünen mit 17,2%. Auf die SPD entfielen 15,8% der Stimmen.
- **14.Stadtbezirk Berg am Laim:** Die CSU ging im 14.Stadtbezirk mit 36,8% in Führung. Zweitstärkste Partei wurde die SPD mit 17,6%, vor den Grünen mit 16,7% und der FDP mit 11,5%.
- **15.Stadtbezirk Trudering – Riem:** Mit 39,9% der Stimmen erreichte die CSU die klare Mehrheit. Zweitstärkste Partei wurden die Grünen mit 17,9%. Für die FDP votierten 15,5% der Wähler, für die SPD 14,1%.
- **16.Stadtbezirk Ramersdorf – Perlach:** 37,3% der Stimmen entfielen auf die CSU, das ist ein Vorsprung von 18,9%-Punkten gegenüber der SPD, die 18,4% erreichte. Die Grünen erhielten 15,7%, die FDP 11,0%.

- **17.Stadtbezirk Obergiesing:** Für die CSU stimmten 28,5% der Wählerinnen und Wähler. An zweiter Stelle landeten die Grünen mit 22,2%, gefolgt von der SPD mit 19,5%. Die FDP erreichte 11,0%.
- **18.Stadtbezirk Untergiesing – Harlaching:** Die CSU erhielt im 18.Stadtbezirk Untergiesing – Harlaching mit einem Stimmenanteil von 32,7% die Mehrheit. Für die Grünen votierten 24,3%. Die SPD erhielt 14,7% und die FDP 13,4%.
- **19.Stadtbezirk Thalkirchen – Obersendling – Forstenried – Fürstenried – Solln:** Mit 38,0% bekam die CSU im 19.Stadtbezirk die meisten Stimmen. Für die Grünen votierten 17,6%. Die SPD erhielt 16,0% und die FDP 14,4%.
- **20.Stadtbezirk Hadern:** Die CSU ging auch im Stadtbezirk 20 Hadern mit deutlichem Vorsprung in Führung. Sie erreichte einen Stimmenanteil von 40,7%. Die SPD kam auf 16,6%, gefolgt von den Grünen mit 16,1% und der FDP mit 11,9%.
- **21.Stadtbezirk Pasing – Obermenzing:** 36,1% der Wählerinnen und Wähler stimmten in Pasing-Obermenzing für die CSU. Damit erzielte die CSU ein Plus von 14,9%-Punkten gegenüber den Grünen, die auf 21,2% kamen. Die SPD erhielt 15,1% und die FDP 13,8%.
- **22.Stadtbezirk Aubing - Lochhausen – Langwied:** Die CSU erzielte mit 43,0% der Stimmen ihr bestes Stadtbezirksergebnis bei dieser Europawahl. Das sind 25,9%-Punkte mehr als die SPD, die 17,1% der Stimmen erhielt. Für die Grünen votierten 14,8% der Wähler, die FDP kam auf 9,9%.
- **23.Stadtbezirk Allach – Untermenzing:** Mit großem Vorsprung ging die CSU im Stadtbezirk Allach-Untermenzing mit einem Stimmenanteil von 42,5% in Führung. Die Grünen kamen auf 16,1%, gefolgt von der SPD mit 15,1% und der FDP mit 12,9%.
- **24.Stadtbezirk Feldmoching – Hasenberg:** Die CSU konnte auch im 24. Stadtbezirk deutlich die Mehrheit für sich verbuchen. Sie erhielt 42,1% der Wählerstimmen, 24,2%-Punkte mehr als die SPD, die mit 17,9% die zweitstärkste Partei wurde. Die Grünen erhielten 12,1% und die FDP 10,8%.
- **25.Stadtbezirk Laim:** Mit einem deutlichen Vorsprung und einem Stimmenanteil von 33,4% ging in Laim die CSU in Führung. Die Grünen wurden hier zweitstärkste Partei mit 19,6%, vor der SPD, die 18,2% erreichte und der FDP mit 11,4%.

4. Ergebnis in den Wahlbezirken (auf Basis der 664 Urnenwahlbezirke)

- **Stimmenmehrheiten:** Von den 664 Urnenwahlbezirken konnte die CSU in 499 Wahlbezirken die Mehrheit erreichen, die Grünen in 158 Wahlbezirken und die SPD in 7 Wahlbezirken.
- **Graphische Verteilung der Stimmenmehrheiten auf die Stimmbezirke:**
 - Die graphische Darstellung der **Wahlergebnisse für die CSU** zeigt das gewohnte Bild: Im Stadtkern überwiegend Wahlbezirke mit niedrigen Stimmenanteilen, während Wahlbezirke mit hohen Stimmenanteilen am Stadtrand zu finden sind.
 - Bei den **Wahlergebnissen der SPD** ist vor allem die Kumulierung der Stimmbezirke mit hohen Stimmenanteilen im Stadtbezirk 11 Milbertshofen – Am Hart auffällig.
 - Für die **Grünen** gilt: Je näher der Wahlbezirk am Stadtzentrum, umso höher der Stimmenanteil der Grünen.
 - Bei **der FDP** verteilen sich hohe und niedrige Stimmenanteile über das gesamte Stadtgebiet.